

Dr. Angelika Niebler zu Besuch bei den Milchwerken in Wiesenfeld

Herr Direktor Ludwig Weiß begrüßte in Wiesenfeld die Europaabgeordnete Dr. Angelika Niebler, den örtlichen MdB Hans Michelbach, Landesvorsitzenden der Mittelstandsunion und weitere Gäste aus Coburg und Meeder.

Herr Ludwig Weiß wies auf die Bedeutung der europäischen Politik für sein international aufgestelltes Unternehmen wie es die Milchwerke sind hin, da die politischen Bestimmungen aus Europa auf sein Unternehmen Auswirkungen haben.

Hans Michelbach unterstreicht die Bedeutung der Milchwerke für das Label „Genussregion“, das inzwischen vom Image-Projekt zu einem regelrechten Wirtschaftsprogramm mit hoher Wertschöpfung geworden sei, so erkennt Angelika Niebler den Wert der Coburger Marke als regionaler Botschafter der Region in Europa und der Welt.

Immerhin geht Käse aus Wiesenfeld in fast alle europäischen Staaten bis nach Asien, den Nahen Osten und Südamerika.

Herr Weiß macht auch auf die Nachteile aufmerksam, mit denen der deutsche Markt im internationalen Vergleich zu kämpfen hat. Da ist z.B. der Strompreis, der zum Wettbewerbsnachteil gegenüber Nachbarländern wird, selbst wenn der Betrieb weitgehend von der EEG-Abgabe befreit ist. Man sucht nach Einsparpotenzial, z.B. bei neuen Rührwerken und andere Maßnahmen zum effizienteren Energieeinsatz.



Ludwig Weiß, MdB Hans Michelbach, MdEP Dr. Angelika Niebler, in Hintergrund FU-Kreisvorsitzende Barbara Hölzel, CSU-Kreisvorsitzende Dr. Birgit Weber und Zweistimmenkandidat für den Landtag René Boldt